



IMO ist Partner. IMO ist Service. IMO ist Qualität. IMO ist Hightech. IMO ist Innovation. **IMO ist Information.**

„Eine Krise ist ein produktiver Zustand. Man muss ihr nur den schlechten Beigeschmack der Katastrophe nehmen.“

Max Frisch

Das statistische Bundesamt rechnet für das **Jahr 2009** mit einem **schrumpfenden Bruttoinlandsprodukt** von 2,5 - 3,2%; das wäre der **stärkste Rückgang** seit Bestehen **der Bundesrepublik**. Nach dem starken Auftragseinbruch im Automotivbereich ist nun auch der Anlagen- und Maschinenbau betroffen. Geschäfte im In- und Ausland sanken laut Verbandsaussagen um jeweils 30%.

Gemäß dem oben aufgeführten Zitat von Max Frisch geht man **bei IMO** trotz aller **schlechter Meldungen** weiter **seinen Weg**. Denn die besten Chancen aus der Krise zu kommen haben unter den momentanen Bedingungen nur Unternehmen, die in ihrer **Innovationskraft nicht nachlassen**. Wir nutzen die Situation, um unsere **Prozesse** in allen Bereichen zu überdenken, zu **verbessern** und um Verschwendungen zu vermeiden.

Ziel ist es, die **Bestände, Fehler-raten** und **Durchlaufzeiten** zu **minimieren** und die **Produktivität** zu **steigern**. Bedingt durch die starken Auftragsrückgänge bei einer Vielzahl unserer Kunden ist unsere Produktion seit Januar leider rückläufig. Um die Arbeitsplätze am Standort zu halten, haben wir uns daher entschlossen, auch **Kurzarbeit** anzumelden und diese **flexibel an die Auftragslage anzupassen**. Es ist uns wichtig, die Krise nicht einfach auszusitzen sondern **zu handeln** und das **Bestmögliche herauszuholen**.

Ein **Top-Thema bei IMO** ist nach wie vor der **Umweltschutz**, welchen wir als wichtiges Qualitätskriterium und als **notwendigen Baustein für** unseren **Unternehmenserfolg** sehen. Insbesondere die Einsparung von Energie, eine effizientere Produktion und die Schonung von

Unsere Themen

- Ausblick 2009
- Controlling neu strukturiert
- Farbkamera für Bandgalvanik
- Azubi-Exkursion
- Hannover Messe

Fotogalerie:

Bilder von der Umwelttechnik im Neubau, der Azubi-Exkursion und unserer Abteilung Buchhaltung/Controlling

Ressourcen werden wir in diesem Jahr konsequent weiter verfolgen. Einen wichtigen Beitrag hierzu leisten auch unsere modernen umwelttechnischen Anlagen im Neubau, die wir 2008 angeschafft haben.

Bei sinkender Kapazitätsauslastung, rückgängiger Ertragslage und restriktiven Finanzierungsbedingungen ist natürlich auch die **Sicherung der Liquidität** ein sehr **wichtiges Thema**. Bereits im vergangenen Jahr haben wir unser **Controlling neu aufgestellt**.



Im Juli 2008 übernahm **Frau Garyfalia Mandravelou** die **Leitung** der Abteilungen **Controlling und Rechnungswesen**.

Die hier ermittelten Daten sind **Grundlage für weitere Unternehmensentscheidungen** und für ein umfassendes Reporting, welches zeitnah mit der Geschäftsleitung kommuniziert wird. Hierbei sind eine fortlaufende Kostenkontrolle und eine zeitnahe Reaktion bei Abweichungen notwendig.

Eine weitere Aufgabe besteht in der **Überwachung der Zahlungsziele**. Wir möchten Sie an dieser Stelle auch um Verständnis für unsere Damen aus dem Rechnungswesen bitten, die im Auftrag der Geschäftsleitung an der Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen festhalten.

Zum Jahreswechsel haben wir auch unsere Möglichkeiten zur Durchführung von Prüfungen für die **Qualitätssicherung und der Produktionssicherheit** mit einem **weiteren Baustein** ausgebaut. Mit Hilfe eines **neuen Kamerasystems** kann nicht nur die Geometrie eines Stanzbandes sondern auch die Bedeckung und Position einer vorgeschriebenen **Beschichtungsfläche online überwacht** werden.

Am Freitag, den 23. Januar 2009 hatten **unsere Auszubildenden** die Möglichkeit, hinter die Kulissen der **Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG in Pforzheim** zu blicken. Während einer **Betriebsführung** wurde den 23 Azubis ausführlich der Edelmetallkreislauf von der Herstellung bis zur Rückgewinnung erläutert.

Da Gold und Silber auch in der Oberflächentechnik einen großen Stellenwert haben, war es selbstverständlich hochinteressant zu sehen, wie diese **Metalle** in ihren unterschiedlichsten Formen **hergestellt werden**. Nicht weniger interessant war allerdings auch die **Aufbereitung und Rückgewinnung von Edelmetall** aus Stanzabfällen, Scheidgut und Gekrätz.

Vom **20. 24. April 2009** werden wir gemeinsam mit der MSA GmbH zum zweiten Mal als Aussteller auf der **Hannover Messe** teilnehmen. Schon heute möchten wir **Sie einladen, uns dort zu besuchen**.

Sie finden uns in **Halle 6, Stand Nr. B40 (5.09)** auf dem Gemeinschaftsstand Welt der Oberfläche des ZVO (Zentralverband Oberflächentechnik).

Gerne schicken wir Ihnen **kostenfreie Eintrittskarten** zu. Bei Bedarf senden Sie bitte eine Nachricht an unsere Marketingabteilung: a.bischoff@imo-gmbh.com

Wir möchten es nicht versäumen, Sie auch über die **Messe STANZtec** zu informieren, welche vom **16. 18. Juni 2009 erstmals in Pforzheim** stattfinden wird und die bisherigen Stamping Days dort ablöst.

Die STANZtec bildet mit ihren **Segmenten Werkzeugbau, Stanztechnik und Fertigungstechnik-Peripherie** den regionalen Anbietermarkt ab und sieht sich als regional organisierte aber international agierende Interessengemeinschaft. Weitere Informationen zur Messe finden Sie unter:

<http://www.stanztec-messe.de> oder in unserem nächsten Kundendialog. Wir würden uns freuen, Sie als Besucher in Pforzheim begrüßen zu dürfen.



Kompetent, gewissenhaft und offen für Ihre Fragen - unsere Abteilung Controlling/Rechnungswesen!

(v.l.n.r.: Garyfalia Mandravelou, Marina Coblenzer, Margrit Griesinger, Ulrike Kurz)

Seite 2/2

